



Der ALGO-CREATOR©


Un-Sinn und Ur-Sinn

GRUPPE OR-OM©
Our Works Make Art History©

**Raum D. Quartier für
Digitale Kultur.**
Quartier 21. Museumsquartier Wien 9.
1. Oktober 2012 bis 31. Jänner 2013;
Täglich 10 bis 18 Uhr

ALGO-CREATOR als FUN-ART

Wenn Sie Kunst als Fun konsumieren

- 1 Besuchen Sie die Seite images.google.com oder eine beliebige andere Ergebnisseite von Google Bilder und
- 2 klicken Sie auf das Kamerasymbol  im Suchfeld.
- 3 Geben Sie die Bild-URL eines im Web gehosteten Bildes ein oder laden Sie ein Bild von Ihrem Computer hoch.

.....
: Sie erhalten dann optisch ähn-
: liche Bilder. Das Game wird
: umso amüsanter, je abstrakter
: die eingegebenen Bilder sind.
: Die Ähnlichkeitsbilder der um-
: seitigen Grafik finden Sie unter
: <http://goo.gl/OS0MK>
:

Wenn Sie Kunst als evolutives Erkenntnisvehikel verstehen

Der obige Suchalgorithmus enthält eine nicht ungefährliche Kraft zur Aufspürung plagiativer Bilder im Internet. Wird er aber, wie hier als ALGO-CREATOR benutzt, kann man ihn als hilflosen und doch kreativen Künstler einsetzen. Das Verhältnis zwischen formaler Ähnlichkeit und gleichzeitiger Erhöhung semantischer Vielfalt öffnet schlagartig die Frage nach Kriterien für jegliche Bedeutung optischer und damit jeder sinnlichen Erscheinung. Führt die zunehmende semantisch inkompatible Vielfalt letztlich zu Un-Sinn oder durch evolutive Erweiterung der Erkenntnistheorie zu Ur-

Sinn mit unendlichem In-Sinn? Muß der Clown den Propheten töten, oder verkleidet sich der Prophet als Clown? Oder sind die beiden letztlich semantisch kompatibel? Hinweise unter:

Gruppe Or-Om
Website <http://portal.or-om.org>
Mail or-om@chello.at
Wikipedia http://de.wikipedia.org/wiki/Gruppe_Or-Om
Quartier21 MQ Wien <http://goo.gl/YAOci>
Grundtheorie <http://goo.gl/ub3Cc>